Landesamt für
Datenverarbeitung
und Statistik NRW

Straßenverkehrsunternehmen in Nordrhein-Westfalen

2003

Strukturdaten

Bestell-Nr. H 10 3 2003 00
(**Kennziffer H I – j/03**)

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: http://www.lds.nrw.de
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Juli 2004

Preis dieser Ausgabe:
1,30 EUR

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2004
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen 4

Grafik 5

Tabellenteil

1. Unternehmen und Beschäftigte des Straßenpersonenverkehrs am 30. 9. 2003 nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensformen 6

2. Umsatz der Straßenverkehrsunternehmen 2002 nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensformen 7

3. Beschäftigte am 30. 9. 2003 und Umsatz 2002 der Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr 8

4. Linienlängen und Fahrzeugbestände im Stadtbahn-, Straßenbahn- und Obusverkehr am 30. 9. 2003 8

5. Unternehmen am 30. 9. 2003 nach Verkehrsart, -form und Größenklassen 9

6. Unternehmen, Linienlängen und Fahrzeugbestände im Personenverkehr mit Kraftomnibussen am 30. 9. 2003 nach Unternehmensformen 10

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage der Statistik des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs ist das Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr (PersBefStatG) vom 24. 6. 1980 (BGBl. I S. 865), geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 19. 12. 1986 (BGBl. I S. 2555), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. 1. 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. 8. 2002 (BGBl. I S. 3322).

Die Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr umfasst zwei Erhebungsteile:

1. die jährliche Unternehmensstatistik, die Angaben zu den Unternehmen, seinen Beschäftigten und Fahrzeugen sowie zum Umsatz liefert und

2. die vierteljährliche Unternehmensstatistik, die neben den beförderten Personen auch Leistungsdaten über Personen- und Wagenkilometer sowie über die Einnahmen aus dem Straßenpersonenverkehr erfasst.

Zur Unternehmensstatistik sind alle Unternehmen meldepflichtig, die genehmigungspflichtigen Verkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz mit Straßenbahnen (einschl. Stadtbahnen, U-Bahnen, Hoch- und Schwebebahnen), Obussen oder Kraftomnibussen betreiben.

Zur vierteljährlichen Verkehrsstatistik müssen dagegen nur diejenigen Unternehmen (größere Unternehmen) Angaben über beförderte Personen, geleistete Personen-Kilometer und Wagen-Kilometer sowie aus dem Straßenpersonenverkehr erzielte Einnahmen machen, die über sechs oder mehr Kraftomnibusse verfügen und/oder Straßenbahn- oder Obusverkehr betreiben. Die Ergebnisse der Verkehrsstatistik werden im Statistischen Bericht H I 4 – vj dargestellt.

In diesem jährlich erscheinenden Statistischen Bericht werden – beginnend mit dem Jahr 1997 – die Ergebnisse der jährlichen Unternehmensstatistik zur Struktur aller Unternehmen mit einer Genehmigung zur Personenbeförderung im öffentlichen Straßenpersonenverkehr (ohne Taxiverkehr) veröffentlicht. Die Ergebnisse sind bis 1996 in den Ausgaben des 4. Vierteljahres der Verkehrsstatistik dargestellt worden.

Die Strukturdaten werden ab 1998 auch für die größeren Unternehmen nachgewiesen. Dies erlaubt einen Vergleich mit den Verkehrs- und Betriebsleistungen der vierteljährlichen Verkehrsstatistik.

Zur Darstellung der Unternehmensform „Eisenbahnunternehmen“ ist anzumerken:
1994 wurde die Deutsche Bundesbahn in die Deutsche Bahn AG umgewandelt. Der bis dahin benutzte Ausdruck „nicht bundeseigene Eisenbahnen“ konnte somit nicht weitergeführt werden. Vorläufig wurde daher der Begriff „nicht zur Deutschen Bahn AG gehörige Eisenbahnen“ verwendet. Aufgrund einer bundeseinheitlichen Regelung wird diese Unternehmensform ab März 1998 als „Eisenbahnunternehmen“ bezeichnet.

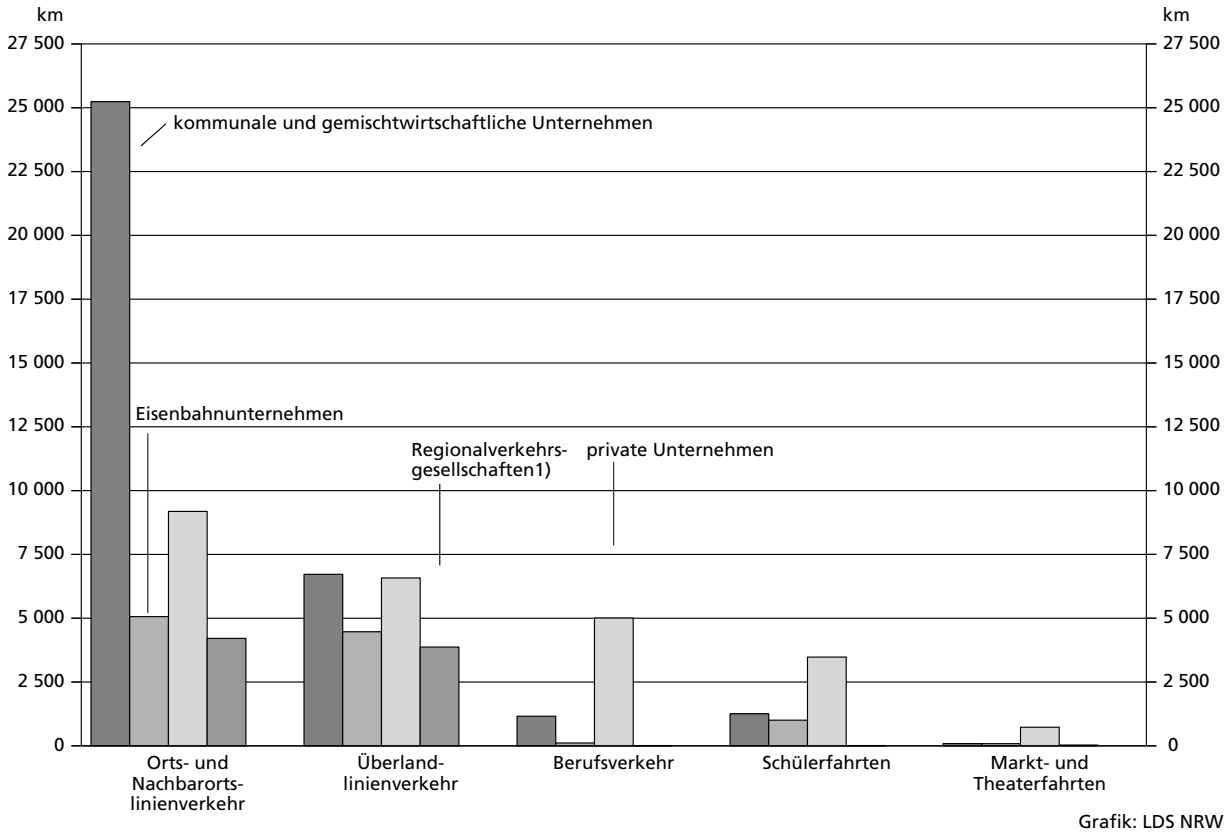
Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 8, Reihe 3 veröffentlicht.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

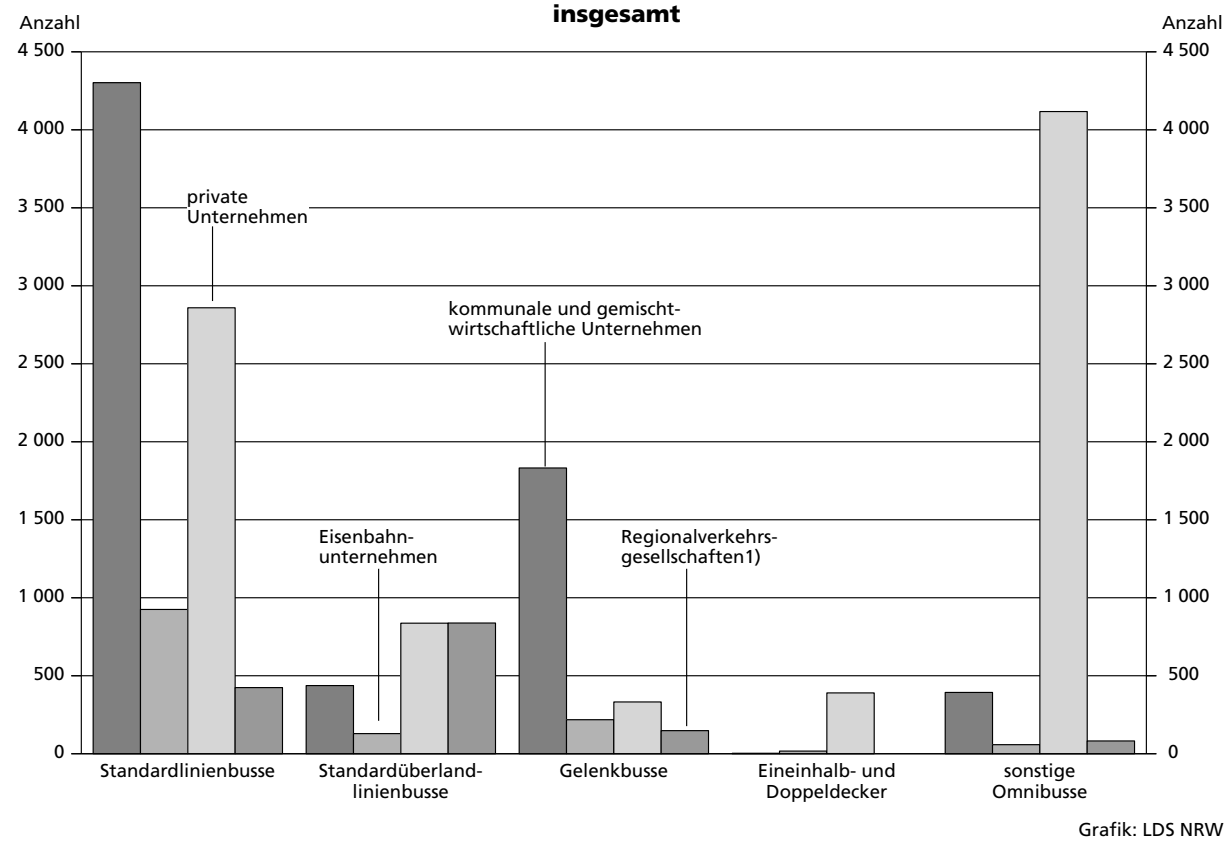
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Kraftomnibuslinienlängen 2003 nach Unternehmensformen und Verkehrsarten



Grafik: LDS NRW

Kraftomnibusbestände aller Unternehmen 2003 nach Unternehmensformen insgesamt



Grafik: LDS NRW

1) ehemals Deutsche Bundesbahn (Geschäftsbereich Bahnbus)

1. Unternehmen und Beschäftigte des Straßenpersonenverkehrs am 30. 9. 2003 nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensformen

Wirtschaftszweig / Unternehmensform	Unternehmen	Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr			
		insgesamt	davon		
			Fahrer/-innen, Schaffner/-innen und Kontrolleure/ Kontrolleurinnen	sonstiges Personal im Fahrdienst und Verkehr[1]	technisches Personal[2]
alle Unternehmen					
Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	950	40 148	27 335	7 234	5 579
davon					
mit Schwerpunkt im Linienverkehr	485	36 021	24 231	6 449	5 341
mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	397	3 420	2 579	625	216
mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer/-innen	68	707	525	160	22
Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des „Verkehrs- und Nachrichtensektors“	112	845	572	209	64
Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des „Verkehrs- und Nachrichtensektors“	33	3 568	2 381	568	619
Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	35	27 326	16 882	5 264	5 180
Eisenbahnunternehmen[3]	10	1 712	1 229	301	182
Private Unternehmen	1 046	13 815	10 843	2 183	789
Regionalverkehrsgesellschaften[4]	4	1 708	1 334	263	111
Straßenpersonenverkehr insgesamt	**1 095**	**44 561**	**30 288**	**8 011**	**6 262**
darunter größere Unternehmen					
Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	449	36 880	24 838	6 598	5 444
davon					
mit Schwerpunkt im Linienverkehr	302	34 263	22 812	6 186	5 265
mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	141	2 476	1 895	407	174
mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer/-innen	6	141	131	5	5
Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des „Verkehrs- und Nachrichtensektors“	24	486	364	63	59
Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des „Verkehrs- und Nachrichtensektors“	10	3 284	2 139	536	609
Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	35	27 326	16 882	5 264	5 180
Eisenbahnunternehmen[3]	10	1 712	1 229	301	182
Private Unternehmen	434	9 904	7 896	1 369	639
Regionalverkehrsgesellschaften[4]	4	1 708	1 334	263	111
Straßenpersonenverkehr insgesamt	**483**	**40 650**	**27 341**	**7 197**	**6 112**

1) Fahrdienstleiter/-innen, Auskunftspersonal u. a. – 2) Werkstattpersonal, Wagenreiniger/-innen u. a. – 3) bisher nicht bundeseigene Eisenbahnen – 4) ehemals Deutsche Bundesbahn (Geschäftsbereich Bahnbus)

2. Umsatz der Straßenverkehrsunternehmen 2002 nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensformen 1 000 EUR

Wirtschaftszweig / Unternehmensform	Umsatz							
	insgesamt	davon						
		Einnahmen[1] aus			Abgeltungszahlungen	Erlöse im freigestellten Schülerverkehr	Vergütung für Auftragsfahrten
		allgemeinem Linienverkehr	Sonderformen des Linienverkehrs	Gelegenheitsverkehr			
alle Unternehmen							
Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	2 180 912	1 045 508	39 237	300 618	307 344	117 095	371 109
davon							
mit Schwerpunkt im Linienverkehr	1 904 790	1 043 041	30 500	87 681	304 000	93 098	346 469
mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	266 320	2 446	8 014	208 872	2 968	20 982	23 038
mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer/-innen	9 802	20	723	4 066	376	3 015	1 602
Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des „Verkehrs- und Nachrichtensektors“	83 653	676	2 033	68 382	583	2 650	9 329
Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des „Verkehrs- und Nachrichtensektors“	169 298	130 467	291	2 201	25 259	2 786	8 293
Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	1 295 553	977 722	3 361	3 964	236 787	21 396	52 323
Eisenbahnunternehmen[2]	116 340	78 419	497	1 552	28 163	4 436	3 273
Private Unternehmen	872 024	39 697	36 812	362 717	21 469	93 909	317 420
Regionalverkehrsgesellschaften[3]	149 945	80 814	891	2 968	46 767	2 790	15 715
Straßenpersonenverkehr insgesamt	**2 433 863**	**1 176 652**	**41 561**	**371 202**	**333 186**	**122 530**	**388 731**
darunter größere Unternehmen							
Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	2 006 825	1 044 490	35 605	236 569	303 472	97 334	289 355
davon							
mit Schwerpunkt im Linienverkehr	1 796 235	1 042 108	28 159	77 022	301 488	79 463	267 995
mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	207 374	2 382	7 370	158 148	1 902	16 967	20 605
mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer/-innen	3 216	–	76	1 399	82	904	755
Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des „Verkehrs- und Nachrichtensektors“	54 324	586	1 901	40 695	528	1 740	8 875
Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des „Verkehrs- und Nachrichtensektors“	161 086	130 467	157	1 382	25 259	2 659	1 161
Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	1 295 553	977 722	3 361	3 964	236 787	21 396	52 323
Eisenbahnunternehmen[2]	116 340	78 419	497	1 552	28 163	4 436	3 273
Private Unternehmen	660 396	38 589	32 914	270 162	17 542	73 111	228 079
Regionalverkehrsgesellschaften[3]	149 945	80 814	891	2 968	46 767	2 790	15 715
Straßenpersonenverkehr insgesamt	**2 222 234**	**1 175 544**	**37 662**	**278 646**	**329 259**	**101 733**	**299 391**

1) Erlöse aus dem Fahrkartenverkauf im Linienverkehr bzw. für Beförderungsleistungen im Gelegenheitsverkehr – 2) bisher nicht bundeseigene Eisenbahnen – 3) ehemals Deutsche Bundesbahn (Geschäftsbereich Bahnbus)

3. Beschäftigte am 30. 9. 2003 und Umsatz 2002 der Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr*)

Beschäftigte / Umsatz	In Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr		
	insgesamt	davon	
		mit Schwerpunkt im Linienverkehr	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr
alle Unternehmen			
Beschäftigte der Unternehmen insgesamt	**39 175**	**35 047**	**4 128**
tätige (Mit-)inhaber/innen und unbezahlte mithelfende Familienangehörige	1 095	572	523
Beamte/Beamtinnen	16	16	–
Angestellte und Arbeiter/-innen	37 195	33 668	3 527
Auszubildende	869	791	78
Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr[1)]	39 441	36 021	3 420
davon			
eigenes Personal	35 195	31 812	3 383
fremdes Personal	4 246	4 209	37
Umsatz (Mill. EUR)	**2 580**	**2 288**	**292**
darunter			
Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr (Mill. EUR)	2 171	1 905	266
darunter größere Unternehmen			
Beschäftigte der Unternehmen insgesamt	**35 786**	**32 787**	**2 999**
tätige (Mit-)inhaber/innen und unbezahlte mithelfende Familienangehörige	562	344	218
Beamte/Beamtinnen	16	16	–
Angestellte und Arbeiter/-innen	34 353	31 642	2 711
Auszubildende	855	785	70
Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr[1)]	36 739	34 263	2 476
davon			
eigenes Personal	32 536	30 061	2 475
fremdes Personal	4 203	4 202	1
Umsatz (Mill. EUR)	**2 394**	**2 165**	**230**
darunter			
Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr (Mill. EUR)	2 004	1 796	207

*) ohne Unternehmen mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer/-innen – 1) einschl. fremdes Personal

4. Linienlängen und Fahrzeugbestände im Stadtbahn-, Straßenbahn- und Obusverkehr am 30. 9. 2003

Merkmal	Schienen- oder fahrdrahtgebundener Straßenpersonenverkehr			
	insgesamt	davon		
		Stadtbahnen[1)]	Straßenbahnen herkömmlicher Bauart	Obusse
Linienlänge in km	**1 328**	**446**	**813**	**69**
Verfügbare Fahrzeuge	**1 251**	**511**	**691**	**49**
darunter bei Unternehmen mit Schwerpunkt im Linienverkehr	1 174	483	691	–
Sitzplätze	79 821	34 215	43 506	2 100
darunter bei Unternehmen mit Schwerpunkt im Linienverkehr	76 497	32 991	43 506	–
Stehplätze	127 123	54 312	68 485	4 326
darunter bei Unternehmen mit Schwerpunkt im Linienverkehr	120 529	52 044	68 485	–

1) einschl. Stadtschnellbahnen, U-Bahnen und Schwebebahnen, aber ohne S-Bahnen der Deutschen Bahn AG

5. Unternehmen am 30. 9. 2003 nach Verkehrsart, -form und Größenklassen

Größenklasse	Unternehmen										
		mit Linienverkehr						mit Gelegenheitsverkehr			
				Sonderformen							
	insgesamt[1]	zusammen	allgemeiner Linienverkehr	Berufsverkehr	Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten	freigestellter Schülerverkehr	zusammen	Ausflugsfahrten	Ferienzielreisen	Verkehr mit Mietomnibussen
Unternehmen mit … bis unter … Beschäftigten im Straßenpersonenverkehr											
unter 5	425	200	6	17	25	4	96	388	207	89	253
5 – 10	217	177	9	19	19	7	103	197	109	42	129
10 – 20	206	183	11	14	20	7	104	183	98	45	123
20 – 50	155	142	12	25	27	7	92	143	64	40	109
50 – 100	38	38	16	8	7	2	19	34	12	8	24
100 und mehr	54	54	45	13	10	8	40	48	17	2	34
Insgesamt	**1 095**	**794**	**99**	**96**	**108**	**35**	**454**	**993**	**507**	**226**	**672**
Unternehmen mit … bis unter … EUR Umsatz im Straßenpersonenverkehr											
unter 250 000	435	215	5	17	29	4	118	388	192	75	247
250 000 – 500 000	190	158	9	13	15	6	87	171	97	39	112
500 000 – 1 Mill.	197	169	4	17	27	6	100	183	107	49	122
1 Mill. – 2,5 Mill.	145	131	16	24	14	9	74	133	60	32	102
2,5 Mill. und mehr	128	121	65	25	23	10	75	118	51	31	89
Insgesamt	**1 095**	**794**	**99**	**96**	**108**	**35**	**454**	**993**	**507**	**226**	**672**
Unternehmen mit … bis unter … Fahrzeugen											
unter 6	612	345	9	26	39	8	172	545	289	124	350
6 – 10	161	141	8	19	18	5	92	150	77	30	107
10 – 20	168	158	17	18	25	7	87	155	82	41	106
20 – 50	96	92	17	18	16	7	61	91	38	28	72
50 – 100	18	18	10	1	1	–	11	17	8	1	12
100 und mehr	40	40	38	14	9	8	31	35	13	2	25
Insgesamt	**1 095**	**794**	**99**	**96**	**108**	**35**	**454**	**993**	**507**	**226**	**672**

1) Die Zahl der Unternehmen insgesamt entspricht nicht unbedingt der Summe der Einzelpositionen, da ein Unternehmen in mehreren Verkehrsarten tätig sein kann.

6. Unternehmen, Linienlängen und Fahrzeugbestände im Personenverkehr mit Kraftomnibussen am 30. 9. 2003 nach Unternehmensformen

Merkmal	Unternehmen				
	insgesamt	davon			
		kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	Eisenbahnunternehmen[1]	private Unternehmen	Regionalverkehrsgesellschaften[2]
	alle Unternehmen				
Unternehmen mit Kraftomnibusverkehr	**967**	**34**	**10**	**919**	**4**
Linienlänge in km	**78 326**	**34 469**	**10 739**	**24 979**	**8 139**
Orts- und Nachbarortslinienverkehr	43 697	25 238	5 063	9 185	4 211
Überlandlinienverkehr	21 641	6 721	4 470	6 578	3 872
Berufsverkehr	6 294	1 161	113	5 008	12
Schülerfahrten	5 756	1 259	1 007	3 478	12
Markt- und Theaterfahrten	938	90	86	730	32
Kraftomnibusbestände					
Standardlinienbusse	8 510	4 302	925	2 859	424
mit ... Sitzplätzen	341 025	166 695	39 076	117 963	17 291
mit ... Stehplätzen	361 123	184 252	42 706	112 355	21 810
Standardüberlandlinienbusse	2 241	437	129	837	838
mit ... Sitzplätzen	105 832	20 137	6 148	40 156	39 391
mit ... Stehplätzen	87 720	18 660	4 097	27 355	37 608
Gelenkbusse	2 530	1 832	218	332	148
mit ... Sitzplätzen	132 736	93 632	11 983	18 820	8 301
mit ... Stehplätzen	182 483	127 910	16 360	23 239	14 974
Eineinhalb- und Doppeldecker	410	3	17	390	–
mit ... Sitzplätzen	22 632	252	934	21 446	–
mit ... Stehplätzen	604	50	13	541	–
sonstige Omnibusse	4 650	393	58	4 117	82
mit ... Sitzplätzen	173 256	8 708	1 658	160 400	2 490
mit ... Stehplätzen	24 402	3 358	756	18 744	1 544
Verfügbare Kraftomnibusse	**18 341**	**6 967**	**1 347**	**8 535**	**1 492**
mit ... Sitzplätzen	775 481	289 424	59 799	358 785	67 473
mit ... Stehplätzen	656 332	334 230	63 932	182 234	75 936
darunter Niederflurbusse	6 841	4 546	674	1 090	531
mit ... Sitzplätzen	281 648	187 729	27 801	42 988	23 130
mit ... Stehplätzen	339 296	227 384	36 198	50 568	25 146
davon					
eigene Kraftomnibusse	13 648	4 471	758	7 986	433
mit ... Sitzplätzen	580 707	190 219	33 230	337 442	19 816
mit ... Stehplätzen	462 163	242 061	36 729	161 886	21 487
darunter Niederflurbusse	5 482	3 704	499	979	300
mit ... Sitzplätzen	227 184	154 821	21 028	38 231	13 104
mit ... Stehplätzen	274 941	188 367	27 579	45 550	13 445
angemietete Kraftomnibusse	4 693	2 496	589	549	1 059
mit ... Sitzplätzen	194 774	99 205	26 569	21 343	47 657
mit ... Stehplätzen	194 169	92 169	27 203	20 348	54 449
darunter Niederflurbusse	1 359	842	175	111	231
mit ... Sitzplätzen	54 464	32 908	6 773	4 757	10 026
mit ... Stehplätzen	64 355	39 017	8 619	5 018	11 701

1) bisher nicht bundeseigene Eisenbahnen – 2) ehemals Deutsche Bundesbahn (Geschäftsbereich Bahnbus)

Noch: **6. Unternehmen, Linienlängen und Fahrzeugbestände im Personenverkehr mit Kraftomnibussen am 30. 9. 2003 nach Unternehmensformen**

Merkmal	Unternehmen				
	insgesamt	davon			
		kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	Eisenbahnunternehmen[1]	private Unternehmen	Regionalverkehrsgesellschaften[2]
	darunter größere Unternehmen				
Unternehmen mit Kraftomnibusverkehr	**482**	**34**	**10**	**434**	**4**
Linienlänge in km	**76 129**	**34 469**	**10 739**	**22 782**	**8 139**
Orts- und Nachbarortslinienverkehr	43 225	25 238	5 063	8 713	4 211
Überlandlinienverkehr	21 637	6 721	4 470	6 574	3 872
Berufsverkehr	6 102	1 161	113	4 816	12
Schülerfahrten	4 770	1 259	1 007	2 492	12
Markt- und Theaterfahrten	395	90	86	187	32
Kraftomnibusbestände					
Standardlinienbusse	8 349	4 302	925	2 698	424
mit ... Sitzplätzen	335 184	166 695	39 076	112 122	17 291
mit ... Stehplätzen	355 866	184 252	42 706	107 098	21 810
Standardüberlandlinienbusse	2 174	437	129	770	838
mit ... Sitzplätzen	102 727	20 137	6 148	37 051	39 391
mit ... Stehplätzen	86 116	18 660	4 097	25 751	37 608
Gelenkbusse	2 521	1 832	218	323	148
mit ... Sitzplätzen	132 248	93 632	11 983	18 332	8 301
mit ... Stehplätzen	181 602	127 910	16 360	22 358	14 974
Eineinhalb- und Doppeldecker	346	3	17	326	–
mit ... Sitzplätzen	19 198	252	934	18 012	–
mit ... Stehplätzen	542	50	13	479	–
sonstige Omnibusse	3 666	393	58	3 133	82
mit ... Sitzplätzen	136 062	8 708	1 658	123 206	2 490
mit ... Stehplätzen	22 641	3 358	756	16 983	1 544
Verfügbare Kraftomnibusse	**17 056**	**6 967**	**1 347**	**7 250**	**1 492**
mit ... Sitzplätzen	725 419	289 424	59 799	308 723	67 473
mit ... Stehplätzen	646 767	334 230	63 932	172 669	75 936
darunter Niederflurbusse	6 806	4 546	674	1 055	531
mit ... Sitzplätzen	280 348	187 729	27 801	41 688	23 130
mit ... Stehplätzen	337 796	227 384	36 198	49 068	25 146
davon					
eigene Kraftomnibusse	12 392	4 471	758	6 730	433
mit ... Sitzplätzen	531 834	190 219	33 230	288 569	19 816
mit ... Stehplätzen	452 839	242 061	36 729	152 562	21 487
darunter Niederflurbusse	5 448	3 704	499	945	300
mit ... Sitzplätzen	225 921	154 821	21 028	36 968	13 104
mit ... Stehplätzen	273 486	188 367	27 579	44 095	13 445
angemietete Kraftomnibusse	4 664	2 496	589	520	1 059
mit ... Sitzplätzen	193 585	99 205	26 569	20 154	47 657
mit ... Stehplätzen	193 928	92 169	27 203	20 107	54 449
darunter Niederflurbusse	1 358	842	175	110	231
mit ... Sitzplätzen	54 427	32 908	6 773	4 720	10 026
mit ... Stehplätzen	64 310	39 017	8 619	4 973	11 701

Anmerkungen siehe Seite 10

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen Handel und Verkehr

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Großhandels, des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der drei monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 1995 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel:	Bestell-Nr. G 11 3 2004*)	Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)
Großhandel:	Bestell-Nr. G 12 3 2004*)	Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)
Gastgewerbe:	Bestell-Nr. G 43 3 2004*)	Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Thaddäus Kalina und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3733 bzw. 0211 9449-3716.

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen – Vorläufige Ergebnisse

Inhalt: Dieser monatliche Schnellbericht enthält die ersten vorläufigen Zahlen von Straßenverkehrsunfällen und der dabei verunglückten Personen für Nordrhein-Westfalen und für die Regierungsbezirke nach Unfallkategorien. Dargestellt werden die monatlichen und die kumulierten Unfallzahlen, die Vorjahreszahlen und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen.

Bestell-Nr. H 11 3 2004*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die monatlichen und die kumulierten Zahlen, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten.

Bestell-Nr. H 12 3 2004*) Preis: 4,40 EUR (Jahresbezugspreis: 44,00 EUR)

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen 2001

Inhalt: Der Bericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die Jahreswerte, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten. Zahlreiche Grafiken und eine Farbkarte runden den Bericht ab.

Bestell-Nr. H 13 3 2002 00 Preis: 11,50 EUR

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Jörg Möller und Petra Focks unter Telefon-Nr. 0211 9449-2737 bzw. 0211 9449-3737.

Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Dieses vierteljährlich erscheinende Heft enthält Ergebnisse über die Entwicklung von Verkehrs- und Betriebsleistungen der größeren in der Personenbeförderung tätigen Unternehmen nach Verkehrsformen und -arten, Unternehmensformen sowie Fahrausweisarten. Dargestellt werden die vierteljährlichen Angaben über beförderte Personen, geleistete Personen- und Wagen-Kilometer und erzielte Einnahmen als Zeitreihe und in Gegenüberstellung zum Vorjahresquartal.

Bestell-Nr. H 14 3 2003*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

Straßenverkehrsunternehmen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Dieses jährlich erscheinende Heft enthält Ergebnisse über die wirtschaftlichen Tätigkeiten, die Umsätze, die Anzahl der Beschäftigten und die Anzahl und Art der Fahrzeuge im Straßenpersonenverkehr und die Linienlängen der in der Personenbeförderung tätigen Unternehmen.

Bestell-Nr. H 10 3 2002 00 Preis: 1,30 EUR

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Marion Helling und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-2716 bzw. 0211 9449-3716.

Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält die Entwicklung des Güterverkehrs auf den nordrhein-westfälischen Binnenwasserstraßen nach Verkehrsbeziehungen und Güterabteilungen. Dargestellt werden die monatlichen Gütermengen in Tonnen bzw. der Containerumschlag für Nordrhein-Westfalen, die Mengen des Vormonats und des Vorjahresmonats sowie die kumulierten Jahresgütermengen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit der prozentualen Veränderung.

Bestell-Nr. H 21 3 2003*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Marion Helling und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-2716 bzw. 0211 9449-3716.

---

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat / Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)